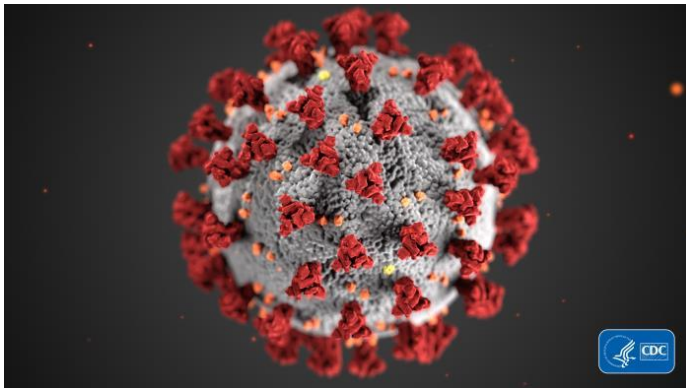


Coronavirus



Viren sind organische Strukturen die nur einem Ziel folgen, sich durch Übertragung verbreiten.

Viren bestehen selber nicht als Zellen deswegen brauchen sie einen Wirten dazu.

Viren sind keine eigenen Lebewesen, weil sie keinen eigenen Stoffwechsel haben deswegen werden sie von Biologen nicht zu Lebewesen gezählt.

Viren haben die Fähigkeit sich durch natürliche Auslese weiter zu entwickeln, damit erfüllen sie zumindest einen Teil des Lebens.

Viren sind unterschiedlich aufgebaut, manche sind kugelförmig andere wiederum stäbchenartig.

Viren können 20 bis 300 Nanometer groß werden, es ist sehr unterschiedlich, weil nicht jeder Virus gleich ist.

Sehr viele Viren haben noch eine Lipidschicht, aber andere wiederum sind auch unbehüllt.

Forscher behaupten , dass es Millionen von Viren gibt aber es sind nur mehrere Tausend bekannt

Der erste humanpathoge Virus wurde 1901 entdeckt

Coronaviren ist eine Virenfamilie von über 40 Arten.

Derzeit gibt es leider noch keine Medizin gegen Corona aber weltweit versuchen Wissenschaftler einen Impfstoff zu finden.

Pflanzenviren infizieren ihren Wirten in dem sie durch eine Zellwand eindringen oder mithilfe eines Insekts.

Fledermäuse sind beliebte Virenwirte wegen ihrem außergewöhnlichen Immunsystem.

Nicht alle Viren sind tödlich aber die schwersten Viren führen auch auf die tödlichsten Krankheiten zurück.